



Deutscher Alpenverein
Sektion Recklinghausen

Pressemitteilung

11.06.2017/GS

**Betreff: Veranstaltung am 13. Juni 2017 im Kolpinghaus Recklinghausen
- Im Isergebirge- (Polen/Tschechien)**

Der Deutsche Alpenverein e.V. (DAV) ist die größte Bergsteigervereinigung der Welt und der achtgrößte Sportverband Deutschlands. In ihm sind 355 rechtlich selbstständige Sektionen mit mehr als 1.200.000 Mitgliedern organisiert. Mit nun bald 1.580 Mitgliedern zählt der Alpenverein Recklinghausen zu den mittelgroßen Vereinen innerhalb des Bundesverbandes in Norddeutschland und freut sich seit Jahren über ein stetiges Wachstum. Seit Beginn des Jahres 2017 sind über 70 **Mitglieder neu** in den DAV Recklinghausen eingetreten. Das belegt, dass den Menschen die Werte und Themen wichtig sind, für die der größte anerkannte Natur- und Umweltschutzverband Deutschlands und weltweit größte Bergsportverband steht. In der DOSB-Rangliste (Deutscher Olympischer Sportbund) belegt der DAV den fünften Platz unter den Sportverbänden. Er unterstützt u.a. die Bemühungen der Landesregierung NRW, Nutz und Schutz der Mittelgebirgslandschaft unter einen Hut zu kriegen.

Die nächste Gelegenheit mehr über den Deutschen Alpenverein und speziell die DAV-Sektion Recklinghausen zu erfahren, bietet sich wieder am:

Dienstag, dem 13. Juni 2017 um 19:30 Uhr im Kolpinghaus Recklinghausen, Herzogswall 38.

Die ursprünglich für den 13.06.2017 geplante Veranstaltung zum Thema „Alpenüberquerung von Salzburg nach Triest“ wird um einen Monat verschoben und findet jetzt am 11. Juli 2017 statt.

Stattdessen begleiten wir diesmal Stefan Hamann in das Isergebirge. Das Isergebirge liegt zwischen dem Lausitzer Gebirge und dem Riesengebirge. Auf seinem Kamm verläuft die tschechisch-polnische Grenze. Es zeichnet sich durch seinen Reichtum an ausgedehnten Wäldern und die Vielzahl von Bächen und Flüssen aus. Stefan Hamann: „Die Atmosphäre im Isergebirge ist einzigartig. Im Zentrum des Gebirges gibt es weder Skilifte noch moderne Hotelkomplexe. Zentraler Ort und Ausgangspunkt für ausgedehnte Wanderungen ist Jizerka, ein Fleckchen mit acht gemeldeten Einwohnern und 23 Häusern, fast alles Touristenherbergen und Gaststätten. Die meisten davon sind in Holzblockbauweise errichtet und stehen unter Denkmalschutz.“ In einem dieser urigen Blockhäuser waren die Mittelgebirgswanderer untergebracht.

Bekanntester Berg ist neben dem Wysoka Kopa (Hinterberg, 1126 m) der Smrk (Tafelfichte, 1124 m) dessen Gipfel im böhmischen Teil des Isergebirges liegt. Stefan Hamann, der selber aus dem Erzgebirge stammt, war mit einer DAV-Wanderguppe aus dem Kreis Recklinghausen vom 9. bis 14. August 2016 unterwegs. Die Gruppe unternahm ausgedehnte Wanderungen durch dichte Bergwälder und auf wildromantischen Bergwiesen. Nach teilweise mittelschweren Anstiegen auf die umliegenden Berge gönnten sich die Bergsteiger ausgedehnte Pausen, oft in abgelegenen urigen Gasthöfen, die dort zahlreich zu finden sind. Der Vortrag wird ca. 75 min dauern und ist mit Musik unterlegt.

Neben den Mitgliedern des Alpenvereins sind selbstverständlich interessierte Gäste gerne gesehen und herzlich willkommen. Der Besuch der Veranstaltung ist kostenlos. An diesem Abend können am Bergsport Interessierte darüber hinaus tiefere Einblicke in die Alpenvereinsaktivitäten bekommen und vielleicht Anregungen für eigene Bergsportaktivitäten sammeln. Wer mehr erfahren möchte ist herzlich eingeladen, hereinzuschauen. Gerne stehen die anwesenden Referenten aus den Fachabteilungen für Fragen und Antworten zur Verfügung.

Ende Presstext.

Gerhard Schiweck | Zweiter Vorsitzender | **Referent** für Presse- u. Öffentlichkeitsarbeit

Für weitere Nachfragen oder Kontaktaufnahme erreichen Sie mich beruflich: Industriestr.17 - 44628 Herne T: +49 2323.1788-71; mob +49 163 3178871 oder per E-Mail: gerhard.schiweck@alpenverein-recklinghausen.de